

Insgesamt betrachtet bietet *Dem Auftrag verpflichtet* eine ehrliche und aufschlußreiche Bestandsaufnahme des Gnadauer Weges durch ein Jahrhundert sowie eine Positionsbestimmung der gegenwärtigen Haltung. Über manche Aspekte wird man streiten können, andere verlangen ernsthaftes Nachdenken. Die Bedeutung Gnadaus für den in den Irrwegen der Zeit nach Orientierung fragenden Menschen aber wird bestehen bleiben. (Hinweis: Parallel zu dieser Publikation wird von dem "Evangelisch-Kirchlichen Gnadauer Gemeinschaftswerk in der DDR ebenfalls eine Jubiläumspublikation vorbereitet: *Du, Herr, hast uns gerufen: 100 Jahre Gnadauer Gemeinschaftsarbeit*. Hg. Johannes Dreßler, Dieter Lange, Hans-Joachim Martens. Berlin: Evangelische Verlagsanstalt, 1988).

Lutz E. v. Padberg

---

*Sammlung und Zeugnis*, Gnadauer Dokumente I: *Die Gnadauer Pfingstkonferenz von 1888 bis 1988 - Gnadauer "Worte und Erklärungen" von 1930 bis 1987*. Hg. Kurt Heimbucher/Theo Schneider. Gießen, Basel: Brunnen; Dillenburg: Gnadauer Verlag, 1988. 192 S. DM 19,80.

---

Die hier zusammengestellten Dokumente informieren über den Weg der Gnadauer Pfingstkonferenzen von 1888 bis 1988. Themen und Referenten jeder Konferenz sind verzeichnet, so daß man sich einen guten Überblick über die Gnadauer Geschichte verschaffen kann (S. 43-80). Ergänzt wird dieser Teil durch einige Konferenzberichte und, besonders interessant, das endgültige Einladungsschreiben zur ersten Gnadauer Konferenz in der Pfingstwoche 1888 (S. 11-42). Der zweite Teil dokumentiert "Gnadauer Worte und Erklärungen" von 1930 bis 1987 (S. 81-192). Für die Zeit des Dritten Reiches sind Erklärungen nach der Vorstandssitzung vom Dezember 1933 (diese S. 82-88) aufgenommen, die Phase des Schwankens hat man übergangen. Es folgen dann 32 Erklärungen aus den Jahren 1951 bis 1987, die in entschiedener Weise vom biblischen Standpunkt aus zu den die Gemeinden bedrängenden Problemen der Zeit Stellung beziehen. Zu den Themenkreisen gehören der 218, Terrorismus und Erziehungsfragen ebenso wie Fragen der Evangelisation und kritische Positionsbestimmungen der Ökumenischen Bewegung gegenüber. Das Eigentliche Gnadaus, die Evangelisation, spielt dabei immer wieder eine herausragende Rolle. Die Dokumentensammlung stellt ein hilfreiches Arbeitsinstrument dar, dessen Studium sich lohnt.

Lutz E. v. Padberg

---

*Besinnung und Wegweisung*, Gnadauer Dokumente II: *Ausgewählte Aufsätze und Vorträge*. Hg. Kurt Heimbucher/Theo Schneider. Gießen, Basel: Brunnen; Dillenburg: Gnadauer Verlag, 1988. 318 S. DM 24,80.

---

In diesem Band sind Aufsätze und Vorträge von Vertretern Gnadaus dokumentiert, die als richtungsweisend und grundlegend für die Prägung des Verbandes verstanden werden. Teil I umfaßt sieben Beiträge "Zum Auftrag und